



Flow Control, Priority Flow On A, Bypass to T,
Reverse Free Flow Check

Diese Baugruppe enthält einen 3-Wege Vorzugsstromregler mit Festblende. Anschluss A (In) ist der Einlass und Anschluss A (Out) der geregelte Auslass. Wenn die Bedingungen für den Vorzugsstrom erfüllt sind, wird der überschüssige Volumenstrom zum Anschluss T umgeleitet. Ein Umgehungsrückschlagventil ermöglicht ungedrosselten Volumenstrom von Anschluss A (Out) nach A (In).

TECHNISCHE DATEN NOTE: DATA MAY VARY BY CONFIGURATION. SEE CONFIGURATION SECTION.

Gehäusotyp	Sandwich
Lochbild	ISO 05 - X und Y
Durchfluss	120 L/min.
Control Flow Range	0 - 12 gpm
Gehäuseeigenschaften	Zulaufregelung in A
Mit Dichtplatte (siehe Hinweise)	Ja
Verkettungshöhe	63 mm

- INFO:**
- Der Höhenwert der Verkettung in den technischen Daten enthält die Dichtplatte.
 - Diese Zusammenstellung benötigt Dichtplatte und Dichtungen, die getrennt verkauft werden. Sehen Sie auch nach in der Sektion "Wird gebraucht bei:"
 - Für detailliertere Informationen bezüglich der Ventile in dieser Zusammenstellung klicken Sie bitte auf den Modelcode im Bereich Included Components.
 - **Wichtig:** Beachten Sie bitte sorgfältig die maximalen Systemdrücke, denen das Gehäuse ausgesetzt ist. Der Druckbereich ist hauptsächlich abhängig vom Gehäusematerial. Anschlussart und Anschlussgröße sind von sekundärer Bedeutung. Zum Beispiel sind Aluminiumgehäuse nur bis zu einem Systemdruck bis 210 bar zugelassen, unabhängig von Anschlussart und -größe.

OPTION SELECTION EXAMPLE: YFEXXANB

VERSTELLUNG	(X) EINSTELLBEREICH	(A) DICHTUNGSMATERIAL	(N)
X Nicht einstellbar	A Austauschbare Blende .1 - 12 gpm (0,4 - 45 L/min.)	N Buna-N	
C Verstellgeschützt, Werksvoreinstellung	B Festblende .1 - 12 gpm (0,4 - 45 L/min.)	V Viton	
K Handrad	I Unvollständig (ohne Blende) 17 gpm (64 L/min.)		
L Nachstellmöglichkeit			

PRIMARY CARTRIDGE (B)

B B (with FRDA primary cartridge, Fixed-orifice, Vorzugsstromregler, Stromregelfunktion Ventil)
--

TECHNICAL FEATURES

- Das Design mit der scharfkantigen Blende minimiert die Volumenstromschwankungen infolge von Viskositätsänderungen.
- Die nachstellbare Verstelloption sieht einen Nachstellbereich von +/- 25 % der Werkseinstellung vor. Verstellen im Uhrzeigersinn erhöht den Durchfluss.
- Der Kunde muss den Durchfluss angeben. Die Genauigkeit der Einstellung beträgt +/- 10 % des gewünschten Volumenstroms.
- Sowohl Vorzugsstrom als auch Bypassstrom können bis zum Systemdruck genutzt werden.
- Solange die Bedingungen für den Vorzugsstrom nicht erfüllt sind, ist kein Bypassstrom verfügbar
- Der maximale Druck an Anschluss CF sollte auf 210 bar begrenzt werden.